



Zahlreiche Läufer nutzen den Lauf um den Förderturm als Vorbereitung für die Frühjahrsklassiker wie die Hammer Winterlaufserie.

FOTO: LIESEGANG

Alles ist gut vorbereitet

Drei Tage noch, dann begrüßt die kleine Gemeinde Bönen Rudel von Leichtathleten. Der 4. Lauf am Förderturm startet am Sonntag um 11 Uhr. Bisher nutzten knapp über 200 Läufer und Walker die Online-Anmeldung.

VON MARKUS LIESEGANG

Bönen – Als „etwas schleppend“ bezeichnete Lauffreundevorsitzender Jochen von Glahn den Zuspruch der Sportler. Allerdings: Erstmals in der Geschichte des insgesamt schon 34 Jahre alten Volkslaufs waren die Voranmeldungen nur online über das Internetportal race[result] möglich. Und bekanntlich entscheiden sich viele Läufer erst nach dem Blick aus dem Fenster, ob sie sich auf den Weg nach Bönen machen. Ultimatum für die Voranmeldung ist heute um 22 Uhr. Bis 30 Minuten vor dem Start können Kurzsentschlossene

aber noch direkt am Turm gegen eine um zwei Euro höhere Startgebühr nachmelden.

Die Organisation des Laufs steht. Gestern Abend hatten die Lauffreunde eine letzte Besprechung. Es galt nur noch Feinheiten abzuklären. Das Helferteam arbeitet schließlich seit Jahren zusammen. „Aber ein bisschen Spannung ist schon da“, erklärte von Glahn, „es ist ja das erste Mal, dass wir für die Zeitmessung und die Urkundenausgabe komplett selbst verantwortlich sind.“

Das System mit passiven Transpondern des Spezialisten race[result] hätte die Generalprobe beim 6-Stundenlauf im Sommer gut bestanden. Im Prinzip ist die Methode auch narrensicher: In der Startnummer befindet sich ein RFID-Chip. „Deswegen auch die zwei Euro Pfand auf die Nummern“, erklärt von Glahn. Wenn man diesen nicht knicke, sei der Chip unempfindlich. Der Verein überlegt, in Zukunft ein Prüfungssystem anzuschaffen. Das

muss aber warten. „In diesem Jahr mussten wir schon einiges in diese Zeitmessung investieren, für Laptops und Drucker.“

Als „Backup“ wird der Zieleinlauf gefilmt, so dass eine zeitliche Einordnung auch bei einem fehlerhaften Chip möglich bleibt. „Die Zeit ist ja das A und O für den Läufer“, so der Lauffreunde-Chef. Ein Restrisiko bestünde immer bei einem Systemausfall. Für ein Plus an Sicherheit Sorge eine doppelte EDV-Ausstattung.

Die durch die automatische Zeitnahme frei werdenden Helfer werden in Zeitmessung eingesetzt – „Manpower“ benötigt der Verein also auch an diesem Sonntag.

Die Siegerehrung und die Ausgabe der Tombolapreise wird diesmal nicht auf der Sechsmeterebene stattfinden, sondern wieder auf der so genannten Rasenhängebank. „Die Idee, dass in der Sporthalle durchzuziehen, haben wir im Vorstand abgelehnt. Wir haben dieses tolle

Ambiente mit dem Turm als Alleinstellungsmerkmal. Das wollen wir erhalten. Wir werden Heizpilze zünden“, sagt von Glahn.

Bekannte Namen, zum Beispiel von Siegern der vergangenen Jahre, schmücken bisher noch nicht die Meldeliste. Das war in der Historie des

Laufs aber oft der Fall. Christel Dörschel (SG Wenden, 37:14 Min.) und Simon Dahl (Köln, 32:43 Min.), die beiden Inhaber des aktuellen Streckenrekords über die zehn Kilometer, kamen zum 3. Lauf um den Förderturm 2018 auch spontan nach Blick auf den Laufkalender.

Rund um den Lauf

Parkplätze und Umkleidemöglichkeiten (ab 9 Uhr) sind an und in der Goethesporthalle und auf dem Parkplatz des Kaufhauses Gröblichhoff reichlich vorhanden. Die **Zechenstraße** bleibt zwar von der Bahnhofstraße aus bis kurz vor den Förderturm befahrbar. Die Gemeinde Bönen wird dort jedoch ein einseitiges Halteverbot ausschildein, um die Durchfahrt von Rettungsdiensten zu gewährleisten. Der Nordkamp und der Schwarze Weg sind während der Veranstaltung grundsätzlich ganz **gesperrt**. Mit dem **Start** zum 2 km-Schülerlauf um 10.30 Uhr beginnt das Rennen. Der 10 km-Volkslauf wird wie immer um 11 Uhr erfolgen. Ab 12 Uhr ist die Siegerehrung des Schülerlaufs geplant, ab 12.30 Uhr die des Hauptlaufs. Neben der bekannt, beliebten **Kuchentheke**, Suppe, Würstchen und Getränke bietet der Veranstalter ein **Ponyreiten** als Begleitprogramm für die Kinder. Das **Wetter** bleibt laut Vorhersage regnerisch. Das die Seseke über die Ufer tritt, der Lauf auf der 5 km-Runde ausgerichtet wird, ist aber so unwahrscheinlich wie ein vereister seseke-radweg.

Ergebnisse: <https://my1.raceresult.com/112006/results?lang=de>